

## **Pflanzt Obstbaum Hochstämme!**

Wer in diesem November auf seiner Streuobstwiese oder in seinem Garten Obstbäume pflanzen möchte, kann bis zum 4.11.23 an der Sammelbestellung der AG Streuobst von der NABU Ortsgruppe Friedrichsdorf teilnehmen. Alle Obstbäume werden in diesem Jahr von einer BIOLAND Baumschule bezogen. Das Angebot umfasst Apfel- und Birnensorten sowie Süßkirschen, Pflaumen, Mirabellen und Renekloden. Die Bestellliste gibt Hinweise zur Verwendung der jeweiligen Obstsorte (Wirtschafts-, Kelter- oder Tafelobst) zur Pflück- und Genussreife sowie zur Lagerfähigkeit im kühlen Naturlager.



Der Schwerpunkt der Bestellliste liegt wieder auf dem Apfel, der als Obstsorte auf unseren Streuobstwiesen überwiegend vertreten ist. Wer zum Beispiel einen hervorragenden Winterapfel sucht, ist mit der leckeren „Champagner Renette“ bestens beraten, die sich im kühlen Naturlager zudem relativ lange hält. Hingegen ist der „Gelbe Edelapfel“ als Backapfel unübertroffen und wurde schon früher im Handwerk und von mancher Großmutter gerühmt. Kurzum, ob als Tafel- Back- oder Kelterobst, auf der Bestellliste ist für jede Anwendung und für jeden Geschmack etwas dabei.

Neben den Obstbäumen können auch Baumpfähle, Bindematerial und PVC-Hüllen mit Lochung als Verbisschutz bestellt werden. Die Ausgabe der Bäume findet am Samstag, den 18. November zwischen 9:00 und 11:00 Uhr im Bauhof, Färberstraße 13-15 statt. Gleichzeitig wird dort auch der „Friedrichsdorfer Apfelsaft“ verkauft, für den die Schüler der Friedrichsdorfer Grundschulen Anfang Oktober die Äpfel gesammelt haben.

Jeder, der auf seiner Streuobstwiese einen abgestorbenen Obstbaum ersetzt und einen hochstämmigen Obstbaum pflanzt, leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer einzigartigen Kulturlandschaft. Die AG Streuobst der NABU Ortsgruppe Friedrichsdorf unterstützt dabei jeden gerne mit Rat und Tat. Die Gruppe pflegt selbst eine Anzahl von Streuobstwiesen und trägt somit aktiv zum Erhalt der Bestände bei.

Die Bestelllisten sind im Friedrichsdorfer Rathaus im Foyer erhältlich oder können von der Homepage der Stadt unter [www.friedrichsdorf.de](http://www.friedrichsdorf.de) abgerufen werden. Die Bestellungen müssen bis spätestens 04. November bei Barbara Völksen eingegangen sein. Nähere Angaben stehen auf einem Informationsblatt, das ebenfalls im Foyer ausliegt bzw. auf der Homepage abgerufen werden kann. Foto: Barbara Völksen